

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1968-09-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XXIX/540

J. X. 68
G. F. J.
Zug-zu H. 11
M. H. 11

7. September 1968

Sehr verehrter Herr Heinzl, -

bitte entschuldigen Sie diese späte Antwort auf Ihren Brief vom 9. August. Ich bin lange verreist gewesen.

Leider kann ich nun auch heute Ihre beiden Bitten nicht erfüllen:

Den Briefband betreffend, so ist noch viel zu wenig Material vorhanden, und so bleibt vorläufig unsicher, ob der Band erscheinen wird. Vor dem Herbst 1970 erschiene er keinesfalls, da für den Herbst 1969 bereits der zweite Essayband angezeigt ist. Ob sich in den vorhandenen Briefen irgendwelche Hinweise auf den "Alexander" finden werden, bleibt abzuwarten. Einblick in die Briefe kann vorläufig nicht gewährt werden.

Das "Alexander"-Manuskript wurde von Klaus Mann nicht in die Emigration gerettet. Auch in diesem Zusammenhang kann ich also nicht behilflich sein.

Lassen Sie mich hoffen, dass es Ihnen dennoch gelingen wird, Ihre Arbeit, auf die ich mich freue, zu gutem Ende zu bringen.

Mit den besten Grüßen und Wünschen
Ihre sehr ergebene



28/11/68